



WARENER WOCHENBLATT

Jahrgang 33 | Nummer 19 | Samstag, den 12. Oktober 2024

Einladung zum Gedenken an die friedlichen Demonstrationen im Herbst 1989 und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger in Waren (Müritz)

16. Oktober 2024

Beginn **18:00** Uhr St. Georgenkirche
am Zentralen Erinnerungszeichen „Perspektiven zur Freiheit“



Anschließend findet ab 18:30 Uhr die Szenische Lesung „OKTOBERFRÜHLING 1989 – Kaleidoskop einer Revolution“ in St. Georgen statt. Den Abschluss bildet ca. 19:30 der „WEG DER KERZEN“ von St. Georgen über die Schulstraße, die Lange Straße und die Mariengasse zur Kirche St. Marien. Dort endet das Gedenken.

Zur Lesung: erinnert man heute an die Friedliche Revolution von 1989, denkt man meist an die Massenproteste in Leipzig und Berlin. Übersehen wird dabei, dass sich die Sprengkraft der Revolution, die das Ende der DDR einleitete, überall im Land entfaltete. Wie flä-

chendeckend die Revolution das Land erfasste, wird deutlich, wenn man sich die Zahl der Orte vergegenwärtigt, in denen schon vor dem Mauerfall demonstriert wurde: mehr als 325, von der Ostsee bis in die Sächsische Schweiz.

So vielfältig wie die Orte sind 1989 auch die Ausdrucksformen des Widerstands. Ein Ärztteehepaar von der Müritz fährt mit einem Plakat in der Heckscheibe seines PKWs umher und verkündet darauf: „Wir lieben unsere Heimat grenzenlos“; die Freiwillige Feuerwehr Plauen wehrt sich gegen den Einsatz ihrer Tanklöschfahrzeuge als Wasserwerfer gegen friedlich Demonstrierende; bei einer Gesprächsrunde am Theater Rudolstadt übt man sich darin, die eigene Meinung öffentlich kundzutun und in Kühlungsborn kommt es zu einer „Ein-Mann-Demonstration“. Alles findet gleichzeitig statt, alles geht rasend schnell – einiges auch zu schnell. Erst gärt der Frust über den „Kalk der Fünfziger Jahre“ in den Menschen, dann formiert sich Widerstand. Die Mauer fällt. Es ist ein Wunder, dass alles friedlich bleibt. Die begehrten 100 D-Mark Begrüßungsgeld gibt es für Ostdeutsche, aber nicht für den Vertragsarbeiter aus Mosambik. Während einige Oppositionelle nach einem dritten Weg zwischen BRD-Kapitalismus und DDR-Sozialismus suchen, vernichten die Stasi brisante Akten und setzen sich SED-Funktionäre ins Ausland ab.

Die szenische Lesung montiert historische Quellen und Zeitzeugenberichte zu einem Kaleidoskop der Friedlichen Revolution. Eine Produktion von Vajswerk im Auftrag der Bundesstiftung Aufarbeitung Mit: Daniel-Frantisek Kamen, Hannah Kobitzsch, Stephan Thiel und Anne Greta Weber | Regie und Spielfassung: Katja Lehmann (auf Basis der Recherche von Stefan Paul-Jacobs)



Uraufführung der szenischen Lesung; Foto (c) Bundesstiftung Aufarbeitung

03 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
Stellenausschreibungen

05 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
B-Plan 24a

06 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
Bürgerbrief zum Winterdienst



Inhalt

- Service 02
- Aus der Stadt und den Ortsteilen 03
- Wir gratulieren 09
- Veranstaltungskalender 10
- Kirchliche Nachrichten 12
- Vereine und Verbände 13

IMPRESSUM:

Warener Wochenblatt –

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
 Tel. 039931/57 90
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Der Bürgermeister
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
 Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
 Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de
 Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 bis 24.

Auflage: 12.800 Exemplare
 Erscheinung: 14-täglich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von Einzel-exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/amsblatt-warener-wochenblatt/ / Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,60 € / Stück über die Stadtverwaltung.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

SERVICE

Kontakt zum Bürgermeister

 Bürgermeister: Norbert Möller
  Tel.: 03991 177-100
 Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz)
  buergermeister@waren-mueritz.de

Ansprechpartner

Name	Funktion	Tel.	E-Mail	Raum
M. Nerling	Rechnungsprüfungsamt	-140	rpa@waren-mueritz.de	3.10
S. Schabbel	Presse-/Öffentlichkeitsarbeit/ Gleichstellung	-115	pressestelle@waren-mueritz.de gsb@waren-mueritz.de	3.22
A. Schult	Personalrat	-117	personalrat@waren-mueritz.de	1.29
Hauptamt				
M. Junghanß	Amtsleiter Hauptamt	-110	hauptamt@waren-mueritz.de	3.19
M. Bitterlich	Sachgebietsleiter EDV/ Allgemeine Verwaltung	-150	postamt@waren-mueritz.de	3.25
M. Writschan	Sachgebietsleiter Personal/ Organisation	-131	personalstelle@waren-mueritz.de	3.02
T. Engel	Ausbildungsleiterin	-133	ausbildung@waren-mueritz.de	3.01
Amt für Finanzen				
M. Mahnke	Amtsleiter Amt für Finanzen	-200	amt-finanzen@waren-mueritz.de	4.10
M. Jung	Sachgebietsleiterin Finanzmanagement	-205	kaemmerei@waren-mueritz.de buchhaltung@waren-mueritz.de	4.04
S. Gohlke	Sachgebietsleiterin Kasse/ Vollstreckung	-210	stadtkasse@waren-mueritz.de vollstreckung@waren-mueritz.de	E.03
K. Freitag	Sachgebietsleiterin Steuern/ Abgaben	-220	steuer-liegverw@waren-mueritz.de	4.18
D. Zimmermann	Sachgebietsleiter Grundstücks- & Gebäudemanagement	-190	liegenschaften@waren-mueritz.de	4.21
Amt für Bürgerdienste				
J. Kober	Amtsleiter Amt für Bürgerdienste	-300	ordnungsamt@waren-mueritz.de	1.20
S. Hagedorn	Sachgebietsleiterin Sicherheit/ Ordnung/Bürgerbüro	-320	gewerbe@waren-mueritz.de	1.09
H. Jantz	Sachgebietsleiter Verkehrsangelegenheiten	-360	oevb@waren-mueritz.de	1.27
A. Dreier	Sachgebietsleiterin Kultur/Bildung/Soziales	-330	schulverwaltung@waren-mueritz.de wohngeld@waren-mueritz.de kultur@waren-mueritz.de	1.02
C. Swienty	Sachgebietsleiterin Standesamt	-340	standesamt@waren-mueritz.de	Rathaus
Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung				
T. Mura	Amtsleiter Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung	-600	bauamt@waren-mueritz.de	2.23
N.N.	Sachgebietsleiterin Stadtplanung/ Wirtschaftsförderung/Baurecht	-610	planung-wifoe@waren-mueritz.de baurecht@waren-mueritz.de	2.01
D. Meinel	Sachgebietsleiter Hoch- & Tiefbau	-650	hoch-tiefbau@waren-mueritz.de	2.27
R. Müller	Sachgebietsleiter Umwelt/ Forsten/Friedhof	-670	umwelt-forsten@waren-mueritz.de	2.11
M. Jatsch	Leiter Stadtbauhof	-680	stadtbauhof@waren-mueritz.de	

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
 Telefon: 0173 2186271
 Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.
 Ansprechpartner: Herr Junghanß
 Justiziar
 Telefon: 03991 177120
 Fax: 03991 177112
 E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
 Tel.: 181530,
 E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Montag 10:00-18:00 Uhr
 Dienstag 10:00-18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 10:00-18:00 Uhr
 Freitag geschlossen



AUS DER STADT UND DEN ORTSTEILEN

Stadtbibliothek Waren

- **De föfte Stund Platt in de Stadtbibliothek Waren**

Mi., 16.10.2024, 10:00 Uhr

Die Stadtbibliothek Waren lädt herzlich zur fünften Plattdeutschen Veranstaltung in diesem Jahr ein. Am Mittwoch, dem 16. Oktober 2024 um 10:00 Uhr wird Gerd Mietzner, traditionell wie in Fritz Reuters Zeiten, Texte von Reuter, Wossidlo, Tarnow, Mahnke u. a. vortragen - getreu Tarnows Motto:

„Möst di nich argern,
Hett keinen Wiert,
Möst di blot wunnern,
Wat all passiert,
Möst ümmer denken,
De Welt is nich klauk,
Jeder hett Grappen,
Du hest se ok!“

Lassen Sie sich in vergangene Zeiten entführen und uns im Anschluss gern noch ein wenig ins Gespräch kommen.

- **Autorenlesung mit Helga Schubert:** „Der heutige Tag. Ein Stundenbuch der Liebe.“

Fr., 18.10.2024, 14:00 Uhr, Stadtbibliothek Waren (Müritz)
Anlässlich des Deutschen Hospiztages wird die Schriftstellerin Helga Schubert am 18. Oktober 2024 um 14:00 Uhr in der Stadtbibliothek Waren (Müritz) aus ihrem aktuellen Buch „Der heutige Tag. Ein Stundenbuch der Liebe.“ lesen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Ambulanten Hospizdienst des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e. V. statt.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Stadtbibliothek Waren
Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991 1815311
E-Mail: stadtbibliothek@waren-mueritz.de

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waren (Müritz) ist zum 01.03.2025 im Amt für Bürgerdienste im Sachgebiet Standesamt eine Stelle als

Standesbeamter/Standesbeamtin (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden in der Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Personenstandsangelegenheiten bearbeiten, Beurkundungen aller Personenstandsfälle, u. a. von Fällen mit Auslandsbezug
- Beurkundung von Namensklärungen, Vaterschaftsanerkennungen und sonstigen namens- und personenstandsrechtlicher Erklärungen
- Prüfen und Beurkunden von Geburten, insbesondere unter Beachtung von ausländischem Namens- und Abstammungsrecht, Prüfen von Staatsangehörigkeitsfragen
- Prüfen und Beurkunden von Sterbefällen
- Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen
- Statistische Arbeiten erledigen

Anforderungen:

- Zwingende Voraussetzung für die Wahrnehmung dieser Tätigkeiten ist:
- Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst, Verwaltungsfachwirt Verwaltungsbetriebswirt (VWA) Angestelltenlehrgang 2 bzw.
- eine abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bzw. Angestelltenlehrgang I, Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen darüber hinaus erfolgreich an einem Grundseminar mit Prüfung für neu zu bestellende Standesbeamte teilgenommen haben bzw. bereit sein, diesen Lehrgang unverzüglich zu besuchen
- Bereitschaft:
- den Dienst zur Vornahme von Eheschließungen auch in Außenstellen sowie außerhalb der üblichen Arbeitszeit (Wochenende) zu verrichten
- zur Teilnahme an erforderlichen Fortbildungsmaßnahmen (u. a. 14-tägige Fortbildung an der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlief)
- Kenntnisse im deutschen Personenstandsrecht und internationalen Privatrecht sowie anwendbare Kenntnisse im Staatsangehörigkeits- und Namensrecht, im Ausländerrecht sind wünschenswert
- Erfahrung im Umgang mit Bürgern, sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit, sowie seriöses und korrektes Auftreten
- Erwartet werden Einfühlungsvermögen, Flexibilität sowie eine

engagierte und selbstständige Arbeitsweise

- Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Diskretion
- Der sichere Umgang mit den MS-Office Produkten Word und Excel sowie Erfahrungen in der Anwendung des im Standesamt eingesetzten Fachverfahrens AutiSta sind wünschenswert. Andernfalls wird die Bereitschaft erwartet, die Kenntnisse kurzfristig zu erwerben.
- PKW- Führerschein

Wir bieten Ihnen:

ein Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden in der Entgeltgruppe 9a des TVöD-VKA.

sowie:

- Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie Fahrradleasing
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte elektronisch bis zum **16.10.2024** über das Bewerberportal der Stadt Waren (Müritz) hoch. Das Bewerberportal erreichen Sie unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ unter folgendem Link:

<http://wiki.waren-mueritz.de/index.php/Hauptseite>

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden.

Die Bewerbungsgespräche finden am 05.11.2024 statt.

N. Möller
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waren (Müritz) ist zum 01.01.2025 eine Stelle als
Reinigungskraft (m/w/d)
 mit 28 Wochenstunden unbefristet zu besetzen.

Anforderungen/Voraussetzungen:

- Mehrjährige Tätigkeit im Reinigungsbereich (Unterhaltsreinigung)
- Körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit
- Engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Die Tätigkeit beinhaltet die Unterhaltsreinigung in Schulen der Stadt Waren (Müritz) u. a. Büroräume, Beratungsräume, Flure, Sanitärräume, Klassenräume usw.

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden/Woche in der Entgeltgruppe 1 TVöD-VKA.

sowie:

- Einarbeitung
- entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Fahrradleasing

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte elektronisch bis zum **31.10.2024** über das Bewerberportal der Stadt Waren (Müritz) hoch. Das Bewerberportal erreichen Sie unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ unter folgendem Link: <http://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/ausschreibungen/>.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung bzw. mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Die Bewerbungsgespräche finden am 07.11.2024 statt.

N. Möller
 Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Waren (Müritz) als Mittelzentrum mit ca. 21.500 Einwohnern ist ein Heilbad und liegt im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, direkt an der Müritz. Wir bieten zum 01.01.2025 eine befristete Stelle im Rahmen der Elternzeitvertretung voraussichtlich bis zum Februar 2026 als

Sachbearbeiter Wirtschaftsförderung/Tourismus (m/w/d)

in Vollzeit und einer Vergütung in der Entgeltgruppe 9b TVöD/VKA.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Entwicklung, Begleitung und Koordination von Projekten der kommunalen Wirtschafts- und Tourismusförderung
- Mitwirkung bei der Planung einer zielgerichteten wirtschaftlichen und touristischen Entwicklung der Stadt
- Akquisition von Investoren und Informationen zu Fördermitteln
- Bestand- und Kontaktpflege zur örtlichen Wirtschaft
- Projektarbeit in wirtschaftlichen und touristischen Themen, insbesondere der Heilbadfunktion des Mittelzentrums Waren (Müritz)
- Förderung der regionalen und überregionalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wirtschaft und des Tourismus
- Konzeptionelle Arbeit im Bereich der Wirtschaftsförderung und des Tourismus (Datenanalysen, Bewertung, Stellungnahmen)
- Mitwirkung bei der Gestaltung der kommunalen Verkehrswirtschaft und des öffentlichen Nahverkehrs

Darüber hinaus werden erwartet:

- Abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium, mit der Fachrichtung Verwaltungswissenschaften, Wirtschaft (o. ä. mit geeignetem Schwerpunkt für eine Tätigkeit in der Verwaltung oder vergleichbarer Abschluss (Betriebswirtschaft, Unternehmensberatung, Marketing)
- Berufserfahrung in den Bereichen Wirtschafts- und Tourismusförderung ist von Vorteil, die Stelle ist aber auch für Berufsanfänger geeignet
- Gute Kenntnisse zur Arbeitsmarkt- und Wirtschaftssituation und deren theoretischen und politischen Zusammenhänge sowie Strukturen einschließlich Förderungsmöglichkeiten
- Grundlegende Kenntnisse im Planungs-, Verwaltungs- und Wirtschaftsbereich
- Bereitschaft zur konzeptionellen Arbeit
- eigenverantwortliches Organisationsvermögen
- team- und kundenorientiertes Verhalten
- dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- Bereitschaft zur gelegentlichen Wahrnehmung von Abendtermi-

nen (außerhalb der Kernarbeitszeit)

- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein befristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden in der Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA.

sowie:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- Entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Fahrradleasing
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte Menschen mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte elektronisch bis zum **31.10.2024** über das Bewerberportal der Stadt Waren (Müritz) hoch. Das Bewerberportal erreichen Sie unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ unter folgendem Link:

<http://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/ausschreibungen/>.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden.

Die Bewerbungsgespräche finden am 06.11.2024 statt.

N. Möller
 Bürgermeister



Termine für die Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Petitionsausschuss

15. Oktober 2024

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden. Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Ausschreibung

Die Stadt Waren (Müritz) als Mittelzentrum mit ca. 21.500 Einwohnern ist ein Heilbad und liegt im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, direkt an der Müritz. Als attraktiver Ausbildungsbetrieb bieten wir zum 01. September 2025 folgende 2 Ausbildungsplätze an:

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) - Fachrichtung Kommunalverwaltung -

Die Ausbildung gliedert sich in praktischer und theoretischer Ausbildung. Die praktische Ausbildung wird in unserer Stadtverwaltung sowie in den Einrichtungen durchgeführt. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Berufsschule in Güstrow sowie beim Zweckverband Kommunales Studieninstitut.

Erwartet werden von Ihnen

- mittlere Reife mit einem guten Abschluss bzw. gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss
- Interesse an der Verwaltungsarbeit
- gute Allgemeinbildung, Fleiß und gute Umgangsformen
- Aufgeschlossenheit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung
- gute Übernahmechancen nach der Ausbildung
- Ausbildungsvergütung nach TVAöD
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements

- Azubi-Ticket
- Lernmittelpauschale

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte elektronisch bis zum **30.11.2024** über das Bewerberportal der Stadt Waren (Müritz) hoch. Das Bewerberportal erreichen Sie unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ unter folgendem Link: <http://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/ausschreibungen/>.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung bzw. mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

N. Möller
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Waren (Müritz) schreibt in der

Gemarkung Waren (Müritz), Flur 42, Wohngebiet „Papenberg 2. Baustufe“ 56 Baugrundstücke

mit Größen von ca. 707 m² - 7.314 m²

öffentlich zum Verkauf aus.

Die festgesetzten Kaufpreise liegen zwischen **135,00 €/m² und 200 €/m²** zzgl. Nebenkosten wie u. a. Notar- und Grundbuchkosten. Einzelne Grundstücke werden nach Höchstgebot veräußert. Die Kaufpreise werden nach **Anlage 1 und 2** festgesetzt.

Für die Grundstücke AS 1-1 und AS 1-2 nach **Anlage 2** gelten folgende Bewerbungsvoraussetzungen: Die Vergabe erfolgt nur an Bewerber, die erklären Sozialwohnungen schaffen zu wollen. Die Vergabeentscheidung erfolgt auf Grundlage der Vorlage und Bewertung des vorzulegenden Baukonzeptes sowie der verbindlichen Erklärung zur Belegungs- und Mietpreisbindung für den sozialen Wohnungsbau für eine Dauer von mindestens 10 Jahren.

Die Baugrundstücke befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 24 A - „Wohnbebauung Papenberg, 2. Baustufe“. Sämtliche Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes (Satzung und Begründung) können unter

B-Plan 24a - Stadt Waren (Müritz)

eingesehen werden. Die Grundstücke werden vollständig erschlossen verkauft (anliegende Medienversorgung im Straßenraum: Strom, Trinkwasser, Gas, Glasfaserkabel und Abwasseranschlusschacht). Der Abschluss der Erschließungsarbeiten des II. Bauabschnittes (**Anlage 3**) ist für November 2024 vorgesehen.

Die Grundstücke werden ohne Belastungen veräußert und können vor Ort besichtigt werden (**Anlage 2**).

Die Vergabe der Baugrundstücke erfolgt bei **Mehrfachbewerbungen** nach örtlichen und sozialen Gesichtspunkten (**Anlage 4**) oder nach dem jeweiligen Höchstgebot eines Bieters/Bewerbers (**Anlage 1**).

Die Grundstückserwerber haben mit Abschluss des Grundstückskaufvertrages eine Bauverpflichtung - innerhalb einer Frist von 3 Jahren die Bezugsfertigkeit des Wohnhauses - sowie eine Verpflichtung zum Verzicht auf Weiterverkauf im unbebauten Zustand einzugehen. Im jeweiligen Kaufvertrag werden zur diesbezüglichen Sicherung der Auflagen eine dingliche Rückkaufsvormerkung (Wiederkaufsrecht) zu Gunsten der Veräußerin und eine Vertragsstrafe in Höhe von 10 % des Grundstückswertes für den Fall des Rückkaufes vereinbart. In der Bewerbung ist bereits der tatsächliche Erwerber, der als Vertragspartner im Grundstückskaufvertrag auftritt, zu benennen. Sofern der Erwerber beabsichtigt eine Belastungsvollmacht (zur vorzeitigen Sicherung von Grundschuldbestellungen für Kredite/Darlehen für den Grundstückserwerb) in Anspruch zu nehmen, soll er dies und die Höhe bereits in seiner Bewerbung aufführen, da hierzu ein Beschluss der Stadt Waren (Müritz) erforderlich wird.



Angebote sind in einem verschlossenen und als solchen kenntlich gemachten Briefumschlag

Angebot zur öffentlichen Ausschreibung BP 24A - „Papenberg 2. Baustufe“

an die Stadt Waren (Müritz), Amt für Finanzen, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) zu richten.

Anfragen richten Sie bitte an das Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudemanagement:

Telefon: 03991-177190

Fax: 03991/1774190

E-Mail: liegenschaften@waren-mueritz.de

Eine Bewerbung auf mehrere Grundstücke ist zulässig. Sofern der Bewerber allerdings nur ein Grundstück erwerben möchte, ist eine Rangliste der bevorzugten Baugrundstücke vorzulegen.

Zur Verbesserung der Zuschlagchancen kann der Bewerber freiwillige Angaben zu seiner Lebenssituation beifügen, die es der Stadt Waren (Müritz) gestatten, eine Bewertung der Bewerbung nach **Anlage 4** vorzunehmen.

Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung für ein Wohnbaugrundstück besteht nicht.

Die Bewerbungsfrist beginnt am 27.09.2024

und endet am **29.11.2024** um 12:00 Uhr.

N. Möller
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage 1 - Grundstücks- und Preisübersicht (Preiszonen)

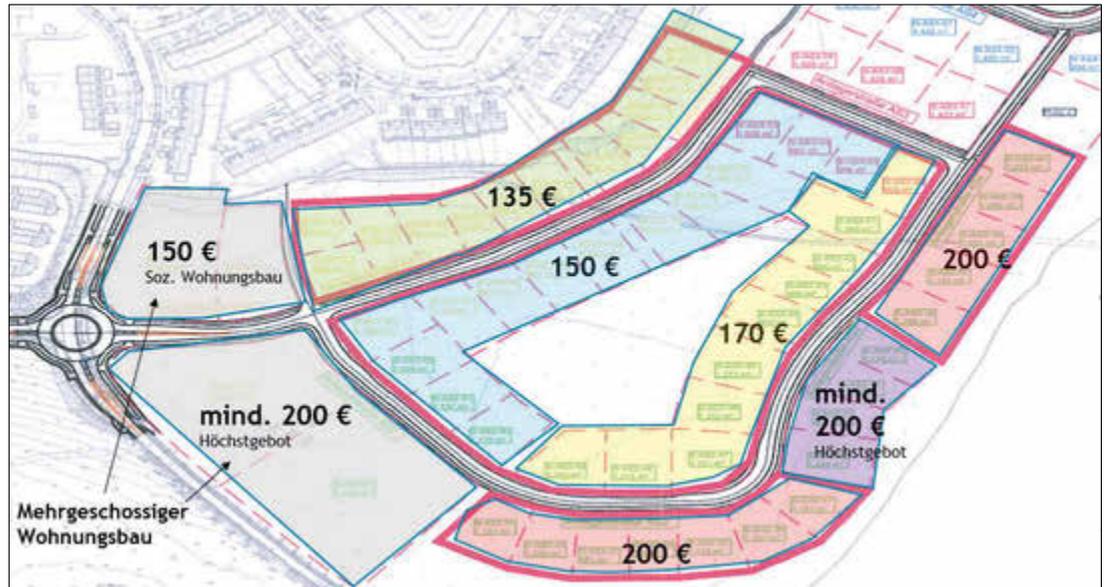
Anlage 2 - Grundstücks- und Preisübersicht (Einzelübersicht)

Anlage 3 - Übersicht B-Plan 24a II. Bauabschnitt

Anlage 4 - Vergabekriterien bei Mehrfachbewerbungen auf ein Grundstück

Die vollständige Ausschreibung mit den dazugehörigen Anlagen können Sie auf der Homepage der Stadt Waren (Müritz) einsehen.
www.waren-mueritz.de

Anlage 1 - Grundstücks- und Preisübersicht (Preiszonen)



Bürgerbrief zum Winterdienst 2024/2025 in Waren (Müritz)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die vergangenen Winter sind eher mild ausgefallen. Welche Ausmaße der nächste Winter annehmen und welche Verkehrsbehinderungen er mit sich bringen wird, ist nicht vorhersehbar. Sicher wird es wieder Behinderungen durch Glätte und Schnee geben. Solche Einschränkungen und Unannehmlichkeiten sind mit der kommenden Jahreszeit zwangsläufig verbunden und nicht vermeidbar.

Die rechtzeitige und ausreichende Vorbereitung auf die winterlichen Straßenverhältnisse hilft Unfallgefahren zu verringern und die Unannehmlichkeiten des Lebens im Winter in der Stadt erträglich zu machen. Gefordert sind hier vor allem die Stadt und die Haus- und Grundbesitzer, ihre Pflichten im Winterdienst zuverlässig zu erfüllen. Alle sollten bedenken, dass Verkehrsbehinderungen selbst bei gutem Winterdienst auftreten werden. Jeder sollte in dieser Jahreszeit mehr Zeit als sonst für seine Wege einplanen.

Die Folgen von Wintereinbrüchen lassen sich am besten dadurch mildern, dass alle Bürgerinnen und Bürger sich der Situation angepasst und im Straßenverkehr partnerschaftlich verhalten.

Dieser Bürgerbrief ist als Information für Sie gedacht. Er soll Ihnen darstellen, welche Maßnahmen die öffentlichen Stellen im Winterdienst durchführen und welche Aufgaben und Pflichten von den Anliegern, den Grund- und Hausbesitzern, erfüllt werden müssen. Nur gemeinsam können wir im Winter sichere Straßen und Wege, die ohne erhebliche Unfallgefahren benutzt werden können, gewährleisten.

1. Winterdienst auf Fahrbahnen

Weil Sicherheit oberste Priorität hat, wird auf **Hauptverkehrsstraßen**, wie den Bundes- und Landesstraßen mit Streusalz gegen Schnee- und Eisglätte vorgegangen. Das dient am effektivsten der Verkehrssicherheit. Auch auf Gemeindestraßen, welche als Sammelstraßen gelten, und auf Fahrbahnen in Bereichen vor Schulen und Kindergärten, wird bei außergewöhnlicher Witterung, vornehmlich auf Gefällstrecken

und in Einmündungsbereichen, Feuchtsalz eingesetzt.

Wie in vielen anderen deutschen Städten wird in Waren (Müritz) von der Stadt und den anderen verantwortlichen Behörden ein „**differenzierter Winterdienst**“ praktiziert.

Das heißt im Einzelnen:

Hauptverkehrsstraßen, d. h. **Fahrbahnen** mit öffentlichem Personennahverkehr oder hohem Verkehrsaufkommen **und** gefährlichen Straßenabschnitten (Kreuzungen, Einmündungen, Gefällstrecken, scharfen Kurven) sowie Fußgängerüberwege und Bushaltestellen werden vorrangig vom Schnee befreit und gestreut.

In allen **anderen Straßen** wird die Räumung und Streuung grundsätzlich in der Reihenfolge ihrer Verkehrsbedeutung, der vorhandenen Räumkapazitäten und der örtlichen Verhältnisse vorgenommen.

Fahrbahnen von Straßen mit geringer Verkehrsbedeutung, d. h. Straßen in Wohngebieten und Tempo-30-Zonen werden nicht überall geräumt und gestreut.

Alle Verkehrsteilnehmer sollten sich im Übrigen darauf einstellen, dass beim Auftreten von Eisglätte oder Schneefall während der Nachtzeit prinzipiell kein Räum- oder Streudienst stattfindet. Während der Nachtzeit sind nach der ständigen Rechtsprechung der Gerichte weder die öffentlichen Stellen noch die Anlieger zum Räum- oder Streudienst verpflichtet.

2. Winterdienst auf Radwegen

Grundsätzlich gibt es auf Radwegen, wie auch auf Fahrbahnen die Verpflichtung zur Beseitigung von Schnee und Glätte nur an gefährlichen **und** verkehrswichtigen Stellen (etwa mehr als 100 Radfahrer pro Stunde). Somit entstehen in Waren (Müritz) auf Radwegen, die nur Radfahrern vorbehalten sind, **grundsätzlich keine Winterdienstpflichten**. Soweit es die Kapazitäten der Stadt zulassen, werden einige Radwege trotzdem geräumt und gestreut.



Anlieger und öffentliche Gehwege

3. Räum- und Streupflicht durch Anlieger

Räumen und Streuen auf den meisten öffentlichen Gehwegen ist Anliegerpflicht. Selbst wenn Grünstreifen oder Gräben das Grundstück vom öffentlichen Gehweg trennen, besteht Räum- und Streupflicht für den Anlieger entlang seines Grundstücks. Die öffentlichen Gehwege müssen auf der ganzen Länge bei Schneefall oder Glätteis von Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr (sonnabends sowie an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr) wenn nötig, auch mehrmals geräumt und gestreut werden. Wenn Gehwege so breit geräumt und gestreut werden, wie es dem Fußgängerverkehr entspricht, ist die Anliegerpflicht erfüllt. Dabei müssen Fußgängerüberwege (Wege zum Überqueren von Fahrbahnen) ungehindert nutzbar sein. Abgeschobene Schnee- und Eismengen sollen am Rande des Gehweges so gelagert werden, dass Fußgänger noch ungehindert gehen können. Notfalls dürfen Schnee und Eis am Fahrbahnrand abgelagert werden. Straßenrinnen, Regeneinlässe und evtl. vorhandene Fahrradwege müssen unbedingt freigehalten werden. Denken Sie auch daran beim abgelagerten Schnee dort Durchgänge anzulegen, wo es für die Fußgänger notwendig ist (z. B. bei abgesenktem Randstein für Rollstuhlfahrer). Sollten erhebliche Schneemengen anfallen, ist es ratsam, den Schnee möglichst auch in den Vorgärten zu lagern.

Sonderfälle:

Bei öffentlichen Straßen, auf denen keine Gehwege ausgewiesen sind, oder bei Straßen mit nur einseitigem Fußweg, muss der Straßenrand als Gehweg freigehalten werden und zwar in folgender Breite: Bei Ortsstraßen mit normalem, unbeschränktem Fahrverkehr etwa 1,5 m, bei Fußgängerzonen mit beschränktem Fahrverkehr etwa 2 m.

Gehwege vor Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs. Dort darf nicht in der Gehwegmitte, sondern muss - damit die Fahrgäste Bus oder Bahn auch erreichen können - am Fahrbahnrand für Fußgänger geräumt und gestreut werden. Schnee und Eis dürfen in diesem Falle nicht zur Fahrbahn hin gelagert, sondern müssen an das Haus bzw. zur Grundstücksgrenze des Anliegers hingeschoben werden.

4. Streugut

Räum- und streupflichtige Anlieger sollten aus Umweltgründen auf öffentlichen Gehwegen kein Streusalz verwenden. Aus ökologischer Sicht sollte auch auf Privatgrund und Privatwegen, außer bei besonderen Gefahrenpunkten wie Treppen und starken Steigungen, auf Salz verzichtet werden.

Näheres ist in der Straßenreinigungssatzung in § 5 geregelt (siehe unten!). Bitte beschaffen Sie sich rechtzeitig vor Winterbeginn geeignetes Streugut.

5. Einfahrten und Standplätze für Müllbehälter

Damit die Müllabfuhr reibungslos ihre Arbeit verrichten kann, ist es nötig, die Zugänge zu den Standplätzen der Müllgefäße regelmäßig von Schnee zu befreien und eisfrei zu halten.

Sollten städtische Räumfahrzeuge es nicht vermeiden können, Einfahrten und Durchgänge wieder zuzuschieben, werden die Anlieger in solchen Fällen gebeten, die zugeschobenen Durchgänge oder Einfahrten noch einmal frei zu räumen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nur wenn alle ihren in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Waren (Müritz) verankerten Verpflichtungen nachkommen, können Unfälle, die mit Personen- und Sachschäden verbunden sind, weitestgehend vermieden werden. Die verantwortlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden auch künftig kontrollieren müssen, ob die Verantwortlichen Ihrer Verpflichtung entsprechend § 5 der Straßenreinigungssatzung zur Schnee- und Glättebeseitigung nachkommen.

Nachfolgend auszugsweise die entsprechenden Regelungen der Straßenreinigungssatzung:

§ 3

Übertragung der Reinigungspflicht

Anstelle des Eigentümers trifft die Räum- und Streupflicht

1. den Erbbauberechtigten

2. den Nießbraucher (derjenige, der den Nutzen hat), sofern er das gesamte Grundstück selbst nutzt,
3. den dringlich Wohnberechtigten, sofern ihm das ganze Wohngebäude zur Nutzung überlassen ist.

Ist der Räum- und Streupflichtige nicht in der Lage, seine Pflicht persönlich zu erfüllen, so hat er eine geeignete Person mit der Räumung und Streuung zu beauftragen.

Eine zusätzliche Räumung und Streuung durch die Stadt befreit die Räum- und Streupflichtigen nicht von ihren Pflichten.

§ 5

Verpflichtung zur Schnee- und Glättebeseitigung

Die Schnee- und Glättebeseitigung folgender Straßenteile in den Reinigungsklassen 1, 3 und 4 wird auf die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke übertragen (ausgenommen sind die Straßenteile für die gemäß Anlage 1 die Stadt Waren (Müritz) den Winterdienst ausführt):

1. die Gehwege einschließlich der gleichzeitig als Radweg gekennzeichneten Gehwege, sowie
2. die Verbindungs- und Treppenwege. Als Gehweg gilt auch ein begehbarer Seitenstreifen oder ein für die Bedürfnisse des Fußgängerverkehrs erforderlicher Streifen der Fahrbahn.
3. Alle nicht einer Reinigungsklasse zugeordneten Straßen (Straßen, die nicht in der Anlage 1 aufgeführt sind) werden für den Winterdienst bzgl. der Gehwege und der gleichzeitig als Radweg gekennzeichneten Gehwege sowie der Verbindungs- und Treppenwege auf 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze (üblicherweise begangener Bereich) an die Grundstücksanlieger übertragen.

Auf den Fahrbahnen wird in diesen nicht genannten Straßen i. d. R. kein Winterdienst durchgeführt.

Die Schnee- und Glättebeseitigung ist wie folgt durchzuführen:

1. Gehwege einschließlich der gleichzeitig als Radweg gekennzeichneten Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von 1,50 m (in Fußgängerzonen bis 2,00 m) - üblicherweise begangener Bereich - von Schnee zu räumen oder bei Glätte abzustumpfen. Das gilt auch für Straßenkreuzungen und Straßeneinmündungen, für die Teile von Fußgängerüberwegen, auf denen Schnee und Glätte vom Gehweg aus beseitigt werden können. Auf Radwegen erfolgt grundsätzlich kein Winterdienst.
2. Im Bereich von Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel ist die Schnee- und Glättebeseitigung bis zur Bordsteinkante vorzunehmen, so dass die Fußgänger die Verkehrsmittel vom Gehweg aus ohne Gefährdung durch Schnee und Eis erreichen und verlassen können. Ausgenommen von der Verpflichtung der Schnee- und Glättebeseitigung sind alle Fahrgastunterstände und diejenigen Haltestellen, die sich nicht auf dem Gehweg befinden.
3. Schnee auf Gehwegen sowie auf Verbindungs- und Treppenwegen ist in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr, sonnabends und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr, schnellstmöglich nach beendetem Schneefall, nach 20.00 Uhr gefallener Schnee bis 7.00 Uhr, des folgenden Tages zu entfernen, bis 8.00 Uhr sonnabends und an Sonn- und Feiertagen. Auf mit Sand, Kies oder Schlacke befestigten Gehwegen sind die Schneemengen, die den Fußgängerverkehr behindern, unter Schonung der Gehwegflächen zu entfernen.
4. Glätte auf Gehwegen sowie auf Verbindungs- und Treppenwegen ist in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr, sonnabends und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr, schnellstmöglich nach beendetem Schneefall, nach 20.00 Uhr entstandene Glätte bis 7.00 Uhr, des folgenden Tages zu entfernen, bis 8.00 Uhr sonnabends und an Sonn- und Feiertagen.
5. Schnee und Eis von den Fahrbahnen sind, wo dieses möglich ist, auf dem an die Fahrbahn angrenzenden Drittel des Gehweges oder des Seitenstreifens, ansonsten auf dem Fahrbahnrand zu lagern. Bei Schnee und Eis von Gehwegen kann die Ablagerung auf dem an das Grundstück des Reinigungspflichtigen angrenzenden Teil des Gehweges erfolgen, falls dies nicht möglich, ist ebenfalls dort, wo der Schnee von der Fahrbahn gelagert wird. Der Fahr- und Fußgängerverkehr darf nicht gefährdet werden. Rinnsteine, Einläufe in Entwässerungsanlagen und dem Feuerlöschwesen dienende Zugänge zu den Anschlüssen für Feuerlöschrichtungen und Hydranten sind freizuhalten. Von anliegenden Grundstücken



dürfen Schnee und Eis nicht auf die Straße geschafft werden.

6. In den nach Abs. 1 übertragenen Straßenteilen sind bei Glätte nur abstumpfende Mittel zu verwenden. Die Verwendung von Asche, Sägespänen, Auftausalzen oder chemischen Auftaumitteln ist nicht zulässig. Im Ausnahmefall, also bei Vorliegen von extremen Wetterverhältnissen, ist die Verwendung von Auftausalzen und alternativen Streumaterialien (bspw. auf der Basis von Calciumchlorid und Magnesiumchlorid), insbesondere an Schulen und Kindergärten, an Krankenhäusern, im Umfeld von Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen, an Brücken und Unterführungen sowie Kreisverkehren und Wegen bzw. Plätzen mit einer Steigung von mehr als 6 % möglich. Auf Fahrbahnen, deren Reinigung nicht übertragen wurde, wird zur Beseitigung von Schnee und Eisglätte vorrangig Streusand verwendet.

§ 8

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder fahrlässig seiner Reinigungspflicht bzw. seiner Pflicht zur Schnee- und Glättebeseitigung nach dieser Satzung nicht nachkommt, insbesondere wer die in den §§ 3 und 5 dieser Satzung genannten Straßenflächen nicht im erforderlichen Umfang oder in der erforderlichen Art und Weise oder zur erforderlichen Zeit reinigt, vom Schnee räumt und mit geeigneten abstumpfenden Mitteln streut und wer seine Reinigungspflicht nach § 6 i.V. m. § 50 StrWG M-V verletzt, handelt ordnungswidrig.

Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 61 StrWG M-V mit einer Geldbuße bis zu 1.280,00 Euro geahndet werden.

Den vollständigen Wortlaut der Straßenreinigungssatzung können Sie auf den Seiten der Stadt Waren (Müritz) im Internet unter <http://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/was-erledige-ich-wo/strassenreinigung/> (unter Rechtsgrundlagen) nachlesen oder in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1 erhalten.

N. Möller
Bürgermeister

11. Kreiswandertreffen 2024 in Waren (Müritz) - Rund um den Nationalpark

„Wo der Seeadler in einem unendlichen Himmel seine Kreise zieht, der Fischadler aus schwingender Höhe in den See stürzt und das Trompeten der Kraniche, das Frühjahr und den Herbst eines jeden Jahres begleitet, die uns an Märchen und Geschichte alter Tage erinnert. Sie hat mit ihren weiten Wäldern, glitzernden Seen und wunderschönen Mooren etwas Ursprüngliches, ja Wildes an sich, das unsere Ehrfurcht vor der Natur weckt. Lassen Sie uns das bewundern, für uns und unsere Kinder.“, so heißt es auf der Internetseite „Willkommen im Land der Tausend Seen.“

Wo kann man nicht besser die Natur genießen, als hier in Waren (Müritz). Unter der Regie des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte fand am 21.09.2024 das 11. Kreiswandertreffen in Waren (Müritz) statt. Bei herrlichem Sonnenschein sollte es nun mit ca. 100 angemeldeten wanderbegeisterten Teilnehmenden losgehen. Der Ausgangspunkt war das Kurzentrum. Insgesamt standen 10 Wanderrouen zur Auswahl. Eine leichte Wanderung „Ecktannen“, mit ca. 8,5 km Wandertour, die durch den Kurpark zur Müritz mit Ausblicken auf die Stadt Waren (Müritz) führte und durch den Wald zur Seebrücke Waldschenke endete, ein Rundwanderweg um die Feisneck verlief entlang der Feisneck mit Blicken auf den See und endete bei einer Info-Tafel über ein Ferienlager aus DDR-Zeiten, eine abwechslungsreiche Nordic Walkingtour um die Feisneck wurde gut genutzt. Weitere Wandertouren führten zum „Wolfskuhlsee“ zum Warnker See, die längste von allen Routen mit ca. 12 km. Leider fielen die Wanderungen zu den Wienpietschseen und die Schnitzeljagd für Kinder aufgrund der fehlenden Anmeldungen aus. Nichts desto trotz wurden ausreichend Wanderstrecken sehr gut von den Wanderbegeisterten genutzt, so auch die leichte Wanderung rund um die Altstadt, mit Stationen wie Nesselberg, Stadthafen, Weinbergschloss und Papenberg, inklusive historischen Einblicken. Die Wandernden folgten den Spuren berühmter Persönlichkeiten, die mit Waren verbunden waren, wie: Theodor Fontane, Karl Lagerfeld, Klaus Jürgen Wussow, Auguste Sprengel, Richard Wossidlo, Heiner Müller und Walther Preik. Eine weitere anspruchsvolle Route war der Rundwanderweg Tiefwareensee und die Stadt- und Wasserwanderung Tiefwareensee. Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch Herrn Held vom Veranstalter, dem Kreissportbund MSE und durch den stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Mahnke, sollte es nun losgehen. Für das leibliche Wohl wurde im Anschluss an die Wanderungen gesorgt. Die Teilnehmenden und Gäste hatten um 15:00 Uhr die Möglichkeit am Kurkonzert mit dem „Mecklenburger Cowboy“ Jan Tessin teilzunehmen und so den Tag ausklingen zu lassen. Ein großer Dank gilt den Unterstützenden, Frau Schmidt, Leiterin des Kurzentrums, den Mitarbeitenden der Jugendeinrichtungen der Stadt Waren (Müritz), dem Kreissenioresenbeirat, der WWG, der Feuerwehr, dem SG „Müritz“ e.V., dem Müritzsportclub Waren e.V. und dem SKV Müritz e.V.. Ein toller Tag ging mit ganz vielen positiven Eindrücken zu Ende.



Auslobung „Richard-Wossidlo-Kulturpreis 2024“



Die Stadtverwaltung bittet um begründete Vorschläge für die Vergabe des Richard-Wossidlo-Kulturpreises für das Jahr 2024. Diese Vorschläge werden im Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss diskutiert und der Stadtvertretung mit einer Empfehlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Preis kann an eine Einzelperson, eine Personengruppe,

ein Ensemble oder an einen Verein vergeben werden. Vorschlagsberechtigt sind Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen. Sowohl die Vorschlagenden als auch die Vorgeschlagenen müssen im Stadtgebiet von Waren (Müritz) bzw. in den Ortsteilen ansässig sein.

Der Vorschlag muss schriftlich erfolgen und umfassend begründet sein. Empfehlungen aus den Vorjahren können Berücksichtigung finden, wenn sie aktualisiert eingereicht werden. Der Richard-Wossidlo-Kulturpreis wird im Rahmen des Jahresempfangs 2025 überreicht. Der Preis besteht aus einem Kunstwerk sowie einer gestaffelten finanziellen Zuwendung.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge an:

Stadt Waren (Müritz)
Amt für Bürgerdienste
SG Kultur, Bildung, Soziales
Zum Amtsbrink 1
17192 Waren (Müritz)

oder per Fax: 03991 177 4123

oder per E-Mail: kultur@waren-mueritz.de

Einsendeschluss ist der 23. Oktober 2024.



Weltkindertag am 20. September

Wir, der Warener Innenstadt Verein, haben versucht, diesen Tag für die Warener Kinder zu einem Fest zu machen. Für die Kinder der Kollwitz-Grundschule begann der Tag mit einer Fahrt der Tschu-Tschu Bahn und mit den Bussen von Meck-Charter. Diese brachten die Kids in die Innenstadt. Um 9 Uhr begannen wir mit Kindern beider Warener Grundschulen unser Fest. Nach der Begrüßung gab es eine Runde Musik und dann wurden die Aufgaben an die Klassen verteilt. Die 1. Klassen bemalten große Fässer. Die 2. Klassen bastelten und gestalteten einen großen Leuchtturm von Smurfit Kappa. Die 3. Klassen gestalteten Banner, die im nächsten Jahr zum Kinderumzug getragen werden und die 4. Klassen bauten Holzbänke selber auf und gestalteten diese. Die Bänke werden nach dem Lackieren auf die Schulhöfe der Grundschulen gebracht. Es gab dann eine kleine Talenteshow, Kinderdisco und schließlich ein gemeinsames Mittagessen. Es gab Nudeln und Tomatensoße. So verging die Zeit wie im Flug und alle hatten Spaß. Wir danken insbesondere für die Unterstützung von Demokratie Leben, der Raiffeisenbank, der WOGEWA und als Retter in der Not Meck Charter und Reederei Pickran.

Claudia Bergmann
Vorsitzende Innenstadtverein



WIR GRATULIEREN

Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz)
nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr
im Zeitraum 28. September - 11. Oktober 2024

70. Geburtstag

Adams, Ute
Berg, Evelin
Bründel, Gerd
Buchholz, Christine
Dr. Wiehle, Wolfgang
Hilbricht, Resi
Nixdorf, Edgar
Schmitz, Heinz-Josef
Wiertel, Lothar

75. Geburtstag

Bossemeyer, Mareile
Doß, Dorothea
Mergenthaler, Karl-Heinz
Oeser, Hildegard
Schmidt, Herbert

80. Geburtstag

Barthel, Elvira
Dobbertin, Heidrun

85. Geburtstag

Busse, Rita
Gabrikow, Irina
Gierke, Rosemarie
Lange, Waldemar
Sonnet, Ursula
Stabenow, Leondine
Wöllert, Joachim

90. Geburtstag

Ebing, Karl
Mautsch, Horst
Nagel, Karl
Wülferling, Winfred

Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Heidelore und Franz Paulke
Maria und Rolf Scharf

Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit

Regina und Hubertus Wick



VERANSTALTUNGSKALENDER

Von Gaming bis Virtual Reality: Medientag PIXEL.POWER im Jugendzentrum JOO!

Medientag für Kinder und Jugendliche

PIXEL POWER

Was erwartet Dich?

Vielfältige Medienangebote – von Gaming über Coding bis Animieren. Für alle ist etwas dabei. Gestalte und erlebe die Welt der Medien. Mach mit!

Warum dabei sein?

PIXELPOWER ist deine Chance, Medien anders und mit Spaß zu erleben. Komm vorbei, informiere Dich, sei kreativ und lerne neue Skills.

www.raabatz.de

PIXELPOWER

Samstag, 26.10.2024 | 15 – 18 Uhr

JUGENDZENTRUM JOO!
Zum Amtsbrink 16 // 17192 Waren (Müritz)

EINTRITT FREI!

#medien #gaming #aktiv

Pixel Power ist eine Veranstaltung der RAA - Demobilisierung Media & IT - Kooperation e.V. im Rahmen der Jugendmedienschutz-Kooperation mit der Stadt Waren (Müritz).

Ozobot

Lerne den Ozobot kennen – einen kleinen Roboter, den du mit selbstgezeichneten Farbcodes steuern kannst! Entfalte deine Kreativität, indem du eigene Codes malst und siehst, wie der Ozobot ihnen folgt.

Siebdruck

Entwerfe dein eigenes Design oder Motiv und drucke es auf T-Shirts, Beuteln und andere Stoffe.

Podcast

Wie funktioniert ein Podcast? Probiere es aus: Themen finden, aufnehmen, schneiden. Erfahre, was du für deinen eigenen Podcast brauchst!

Kubo

Programmiere den Kubo-Roboter, indem du Bausteine anordnest. Du bestimmst, welche Bewegungen und Aktionen er ausführen soll.

Virtual Reality DIY

Bau dir deine eigene VR-Brille aus Pappe und erforsche virtuelle Umgebungen mit deinem Smartphone.

Surfen im Netz

Erwerbe den Surfschein des Internet-ABC. Erfahre, wie du dich durch das Netz bewegst und teste dein Internet-Wissen.

Animation

Erstelle deine eigene Animation, indem du mit einem Tablet Bilder aufnimmst und sie zu einem Film zusammensetzt.

Gaming

Erlebe und teste digitale Spiele. Finde heraus, wie Gaming funktioniert, was alles dahinter steckt und am besten zusammen mit deinen Freund*innen.

Makey, Makey

Stell dir vor, du kannst eine Banane in ein Musikinstrument verwandeln. Mit einem Technikbaustein kannst du alltägliche Dinge mit einem Computer verbinden und zum Klingen bringen.

Medienexpert*innen sind vor Ort dabei, um deine Fragen zu beantworten:

Anja Zscherpe, Anja Schmidt,
Monique Herdum, Sascha Dunkel – RAAbatz Medienwerkstatt
Grit Soyata – Jugendradio youngsounds
Stefan Kocok – Medienwerkstatt Identity Films e. V.
David Abram, Georg von Kuznetz, Melanie Fischer, Emily Geland
– Jugendzentrum JOO und Papenberger Jugendtreff
Matthias Klass – Medienpädagogisches Zentrum des IQ M-V
Shiva Rauch – Filmrausch Productions
Sascha Saffjan (Kulturwissenschaftler)

Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie spielen eine zentrale Rolle im Leben von Kindern und Jugendlichen und bieten nicht nur Unterhaltung, sondern sind auch wichtige Werkzeuge zur Informationsbeschaffung und Selbstentfaltung. Medien laden zum Entdecken ein und werfen immer wieder neue Fragen auf. Besonders wertvoll wird es, wenn junge Menschen die Chance erhalten, Medien aktiv zu gestalten. Am 26. Oktober 2024 laden die RAAbatz Medienwerkstatt der RAA Mecklenburg-Vorpommern und die Stadt Waren (Müritz) alle Medieninteressierten von 15.00 bis 18.00 Uhr in das Jugendzentrum JOO! zum Medientag PIXEL.POWER ein. Dort können Besucher die digitale Spielwelt erkunden und mehr über Gaming erfahren. programmierinteressierte können kleine Roboter, sogenannte Ozobots und Kubos, mithilfe von Farbcodes steuern und erleben einen spannenden Einstieg in die Grundlagen von Robotik und Programmierung. Wer gerne kreativ werden und eigene Geschichten zum Leben erwecken möchte, kann kleine Trickfilme produzieren. Virtuelle Realitäten lassen sich ebenfalls entdecken durch eine VR-Brille, die selbst gebaut werden kann. Im Audiobereich bietet sich die Gelegenheit, zu erfahren, wie ein Podcast entsteht - von der Ideenfindung über die Aufnahme bis hin zur Bearbeitung. Technikfans können mit Makey Makey experimentieren. Mit diesem Technikbaustein lassen sich alltägliche Gegenstände an einen Computer anschließen und so kreative Geräusche erzeugen. Individuelle Designs können beim Siebdruck gestaltet und auf T-Shirts, Beuteln oder anderen Stoffen gedruckt werden. Darüber hinaus bietet der Medientag auch die Möglichkeit, das eigene Wissen über digitale Sicherheit zu testen. Bei der „Führerscheinprüfung fürs Web“ können die Besucher spielerisch herausfinden, wie sicher sie im Internet unterwegs sind und gleichzeitig wichtige Tipps zum sicheren Surfen erhalten. Der Medientag PIXEL.POWER richtet sich an alle, die nicht nur Spaß an Medien haben, sondern auch ihre Hintergründe besser verstehen möchten. Dieser Tag lädt zum Entdecken, Ausprobieren und Gestalten ein. Weitere Infos gibt es unter www.raabatz.de/termine/pixel-power. Der Medientag PIXEL.POWER ist eine Veranstaltung der RAAbatz Medienwerkstatt (RAA M-V) in Kooperation mit der Stadt Waren (Müritz). Mit dabei sind u. a. das Medienzentrum Greifswald, die Computerspielschule Greifswald, der Papenberger Jugendtreff, das Jugendzentrum JOO!, die Medienwerkstatt Identity Films, das Medienpädagogische Zentrum des IQ M-V, die Filmrausch Productions, das Jugendradio youngsounds und weitere Medienschaffende. Gefördert wird die Veranstaltung durch die Partnerschaft für Demokratie Waren (Müritz) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Pressekontakt:

Anja Schmidt

Leiterin der RAAbatz Medienwerkstatt

Mobil: +49 160 7474043

anja.schmidt@raa-mv.de



Bürgeraal

12.10.24, 18:00 Uhr, Die besten Artisten Deutschlands

Im Oktober heißt es wieder: Vorhang hoch und Bühne frei für die besten Varietékünstler Deutschlands. Nach zwei erfolgreichen Jahren kommt die beliebte Show „Best of Varieté“ als Familienshow mit neuem Programm zurück. Und in diesem Jahr dürfen sich die Besucher auf Darbietungen u. a. mit dem Springseil und in der Partnerakrobatik, am Trapez, auf Rollschuhen und in Jonglage, auf einem Balanciergerät sowie mit dem Diabolo freuen. Moderiert wird die Show vom charmanten und talentierten Jens Ohle, der ebenfalls als Leiter-Akrobat und Standup-Comedian optische und sprachliche Finessen präsentiert.

22.10.24, 19:30 Uhr, Thilo Sarrazin präsentiert sein neues Buch „Deutschland auf der schiefen Bahn“

Deutschland, immer noch ein starkes Land in der Mitte Europas, befindet sich seit Jahren in einem relativen Niedergang: Arbeit lohnt sich für viele nicht mehr, Millionen kulturfremde Einwanderer strömen in die sozialen Sicherungssysteme. Die Explosion der Sozialausgaben überwuchert die öffentlichen Haushalte. Der Staat zeigt sich überfordert: Eine Reform der Asyl- und Migrationspolitik gelingt seit Jahren nicht. Die Bundeswehr ist blank und nicht fähig zur Landesverteidigung. Die Bürokratie nimmt immer mehr zu. Die Digitalisierung stockt, das Steuersystem ist leistungsfeindlich. Eine utopische Klimawende gefährdet die Grundlagen des Wohlstands. Er entwirrt das komplexe Gewebe, beschreibt, was sich nicht mehr ändern lässt, und zeigt auf, welchen Weg eine zukunftsgerichtete Politik gehen müsste.

26.10.24, 18:30 Uhr, ADONIA Teens Musical „Petrus - Der Apostel“

Ein Adonia Musical mit einem fesselnden Einblick in die Entstehungsgeschichte der christlichen Gemeinde. Doch es geht um mehr als den Blick auf damals, denn das Thema hat erschreckenderweise bis heute nichts an Aktualität verloren. Eine junge Live-Band und 70 talentierte Teenager werden diesen Abend ganz sicher unvergesslich machen.

03.11.24, 16:00 Uhr, Symphonische Begegnungen mit dem Jugendblasorchester der Kreismusikschule Waren und dem Bläserorchester Waren e. V.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl klassische als auch moderne Stücke umfasst. Lassen Sie sich von der Leidenschaft und dem Können der jungen Talente und der erfahrenen Musiker mitreißen!

08.11.24, 16:00 Uhr, „Der kleine Drache Kokosnuss“

Wie passt ein ganzes Land in eine kleine Flasche? Wieso ist Zauberer Holunder auf einmal gar nicht mehr nett zu seinen Untertanen? Und was können der kleine Drache Kokosnuss und seine Freunde tun, damit im Flaschenland alles wieder gut wird? Wichtige Fragen, die dringend geklärt werden müssen.

Karten gibt es in der Waren (Müritz)-Information, an allen Reservier-Vorverkaufsstellen, z. B. auch in Röbel, Malchow, Göhren-Lebbin, Neubrandenburg und Rechlin sowie im Ticketshop unter www.buergersaal-waren.de

Haus der Begegnung

Bahnhofstr. 25a / Eingang Weinbergstraße

23.10.24, 15:00 Uhr, Gesundheitstreff: „Krebs mag keine Himbeeren“

Gibt es heimisches Superfood, was vor Krebs schützen kann? Mit Carmen Janecke, Präventologin & ganzheitliche Gesundheitsberaterin. Anschließend: (Roh)Köstliches aus Gemüse zubereiten und genießen. Jeder ist herzlich willkommen!

Kostenbeitrag: 4 Euro.

Weitere Informationen & Anmeldung unter Tel. 03991/632817.

Doppelausstellung

Sinti und Roma
in Mecklenburg-Vorpommern

„Die Geschichte von Franz und Alex aus Satow“
Zitfape - Geschichtswerkstatt, RAA MV

„Typisch, Zigeuner? Mythos und Wirklichkeiten“
(Auszüge)
Sinti & Roma | Landesverband Baden-Württemberg e.V.

11.10. bis 31.10. 2024
Stadtgeschichtliches Museum Waren (Müritz)

10.10.24, 17 Uhr Eröffnung mit einer Einführung von Uwe Weiß (Landesverband Baden-Württemberg, Dr. phil. Constanze Jäner (a.o. Univ. Bielefeld, BAW MV))

28.10.24, 14:00 Uhr Abschlussausstellung „Typisch, Zigeuner?“ mit Jovica Arvanitelli (Sinti & Roma Landesverband Baden-Württemberg e.V.)

Stadtgeschichtliches Museum Waren (Müritz)
Neuer Markt 1 - 17192 Waren (Müritz)
www.stadt-museum-waren.de

Mo bis Fr 9 - 16 Uhr
Sa, So, Feiertage 14 - 17 Uhr
Eintritt frei

Logos: Stadtgeschichtliches Museum Waren (Müritz), i3c, EA MV, RAA

Werkhaus Waren e. V.

Werderweg 4d | Waren (Müritz), info@werkhauswaren.de
www.werkhauswaren.de

- 14.10.24, **Das Salz der Erde**

Einlass 18.30 Uhr | 19 Uhr | Café International
Eintrittsspende 5,00 €

Der aus Brasilien stammende Fotograf Sebastião Salgado dokumentierte in den vergangenen 40 Jahren die Spuren unserer Menschheitsgeschichte auf allen Kontinenten. Als sozialdokumentarischer Fotograf wurde er Zeuge von internationalen Konflikten, Vertreibung, Krieg, Hunger und Leid. Der Film zeigt das Leben und die Arbeit von Sebastião Salgado aus der Perspektive von zwei Regisseuren: zum einen aus der Sicht seines Sohnes Juliano Ribeiro Salgado, der den Vater oftmals bei seinen Reisen mit der Filmkamera begleitete, zum anderen aus der Sicht des Filmemachers Wim Wenders, der selbst Fotograf ist.

- 28.10.24, **Past Lives**

Einlass 18.30 Uhr | 19 Uhr | Café International
Eintrittsspende 5,00 €

Mit zwölf Jahren wurden die eng verbundenen Kindheitsfreunde Nora und Hae Sung getrennt, nachdem Noras Familie aus Südkorea ausgewandert ist. 24 Jahre später sind sie für eine Woche wieder vereint, als Hae Sung die mittlerweile glücklich verheiratete Nora in New York besucht. Das erneute Zusammentreffen mit ihrem alten Freund löst in Nora einige Zweifel darüber aus, wie ihr Leben getrennt von Hae Sung verlaufen ist.

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Oktober 2024.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren

Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991-732504
 Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991-732506
 Küsteramt Tel.: 0170-4933465
 Friedhof Klink Gemeindebüro, Tel.: 03991-732504
 Gemeindepädagogin Annette Büdke, Tel.: 03991-732504
 Gemeindebüro Tel.: 03991-732504, dienstags & donnerstags, 9.30 - 12.00 Uhr
 E-Mail waren-georgen@elkm.de
 Internet www.stgeorgen-waren.de
 Spendenkonto Empfänger: St. Georgen Waren
 IBAN: DE51 5206 0410 0005 0168 00
 Verwendungszweck bitte nicht vergessen.

Gottesdienste

13.10. 10 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst
 20.10. 10 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst
 27.10. 10 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst

Kirchenmusik

Sonntag, 13. Oktober - Orgeltörn
 14.45 Uhr Minzow • 16 Uhr Bütow • 17.15 Uhr Wredenhagen
 Organisten: Christiane Drese, Barbara Gepp, Friedrich Drese

Kinder - Jugend - Familie

Kindertreff im Schmetterlingshaus Bonhoefferstr. 6 (Waren- West)
 1. - 4. Klasse, jeden Montag, 15 - 16 Uhr
 Hortkinder werden abgeholt.

Jugendtreff
 dienstags, ab 17 Uhr, Küsterhaus Alter Markt 14

Gemeindekreise

Alle Gemeindekreise finden im Gemeindehaus in Güstrower Str. 18 statt.

Malen und Zeichnen mit Katja Rößler
 alle 14 Tage, 17 Uhr, Anmeldung vorher notwendig, Tel.: 03991-732504, Termine: 14.10., 28.10.

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
 Homepage: www.stmarien.de
 Pastor Marcus Wenzel
 Gemeindebüro Kati Lohmann, Mühlenstraße 13
 Tel.: 03991 6357-27 oder -23
 Fax: 03991 669061
 Küster Olaf Lück, Tel.: 0172 3849383
 Gemeindepädagogin: Uta Lück, Tel.: 0172 3279299

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 13.10.2024
 Marienkirche
 9.30 Uhr kein Gottesdienst
 17.30 Uhr musikalische Abendandacht mit Peter Dreier
 Sonntag, 20.10.2024
 Marienkirche
 9.30 Uhr Gottesdienst
 Sonntag, 27.10.2024
 Marienkirche
 9.30 Uhr Gottesdienst mit dem Blauen Kreuz e. V.
 Dorfkirche Kargow
 11.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 31.10.2024, Reformationstag
 Georgenkirche

14.00 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst beider ev. Gemeinden zur Wiedereinweihung der Lütkemüller-Orgel

Seniorentreff

Am Mittwoch, 16.10.2024 laden wir um 14.00 Uhr zum Seniorentreff in unser Gemeindehaus in der Unterwallstraße ein. Wir wollen miteinander essen und trinken, erzählen und über ein kleines Thema ins Nachdenken kommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an. (03991 635727)

Bibelgesprächskreis

Am Dienstag, den 29.10. trifft sich um 19.00 Uhr der Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21. Im gemeinsamen Gespräch wollen wir über Texte der Bibel nachdenken und überlegen, was diese so alten Worte mit unserem Leben heute im 21. Jahrhundert zu tun haben können. Es ist schon verblüffend, wie ähnlich die Lebenserfahrungen der Menschen damals manchmal den unseren sind. Im besten Fall finden auch wir in den Geschichten der Bibel Halt und Orientierung. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Sel. Niels-Stensen-Pfarrei Waren

Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz)

Pfarrer: Bruder Martin Walz OFM,
 Tel.: 03991/ 18 79 010

Pastor: Knut Hermanns,
 Tel.: 0170/ 77 57 180

Pfarrbüro: Frau Sabine Helou;
 Tel.: 03991/12 11 44, Fax: 03991/ 73 16 84

Anschrift: Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz)

Öffnungszeiten: Mo. und Fr., 08:30 - 12:00 Uhr

E-Mail: info@pfarrei-niels-stensen.de

Internet: http://www.pfarrei-niels-stensen.de

Kirchenstandort: Heilig-Kreuz-Kirche Waren, Goethestr. 28

Gottesdienste in der Gemeinde Waren:

So.	13.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe am 28. Sonntag im Jahreskreis
		11:00 Uhr	Gottesdienst in Kargow
		14:00 Uhr	Dankgottesdienst zum Goldenen Ordensjubiläum, von Br. Martin in Neustrelitz
Di.	15.10.	17:00 Uhr	Rosenkranz und Friedensgebet
Fr.	18.10.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sa.	19.10.	12:00 Uhr	Gottesdienst zur Feier der Goldhochzeit Ehepaar Lücking
So.	20.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe am 29. Sonntag im Jahreskreis
Di.	22.10.	17:00 Uhr	Rosenkranz und Friedensgebet
Fr.	25.10.	09:00 Uhr	Heilige Messe
So.	13.10.	10:00 Uhr	Heilige Messe am 30. Sonntag im Jahreskreis

Informationen und Termine:

Die Nähgruppe kommt immer montags ab 9:00 Uhr im Saal zusammen. Montag 14. und 21. Oktober sowie Mittwoch 16. und 23. Oktober sind die Kinder der Tanzgruppe ab 16:00 Uhr in den Saal eingeladen. Ab 17:00 ist dann jeweils Tanzen für Erwachsene (Showtanz). Die Friedensgebete mit Bitten um Frieden in der Ukraine, in Nahost und in der Welt beginnen dienstags um 17:00 Uhr in der Kirche und sind eingebettet in die Rosenkranzandachten. Der Malkurs findet mittwochs ab 16:00 Uhr im Saal statt. Der Franziskuskreis lädt am 17. Oktober zu einem Abendvortrag ab 19:00 Uhr in den Gemeindesaal ein. Das Thema lautet: „Von Königsberg mit dem Kopf in die Welt - Eine Würdigung zum 300. Geburtstag von Immanuel Kant“. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Am 19. Oktober ist wieder ein Famili-



ennachmittag. Dieses Mal werden Laternen gebastelt. Der **Frauenkreis** trifft sich am 24.10. um 17:00 Uhr im Gemeindesaal. Am Freitag, dem 25. Oktober findet ab 16:00 Uhr das **Bibelvorlesen** im Saal statt. Eine herzliche Einladung zum diesjährigen **ADONIA Musical PETRUS - DER APOSTEL** in den Bürgersaal in Waren am 26. Oktober um 18:30 Uhr ergeht an alle Interessenten. Eine junge Live-Band und 70 talentierte Teenager erwarten ihr Publikum zu diesem hinreißenden **Musical über die Frühzeit des Christentums**. Das Stück wird 2024 von 45 Projektchören an 180 Orten deutschlandweit aufgeführt. Zur Deckung der Kosten wird an diesem Abend eine Kollekte gehalten.

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo.	19:00 Uhr	Gebetskreis
Di.	18:30 Uhr	Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817
Mi.	19:30 Uhr	Frauenteekreis, Tel. 120540 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
Sa.	09:30 Uhr	Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32

Kontakt: Pastor Jannes Eisenberg

Tel.: 0171 3711906

E-Mail: info@baptisten-waren.de

Sa.	15:00 Uhr	ukrainischsprachiger Gottesdienst
So.	10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
Mi.	15:00 Uhr	Treffpunkt Bibel

Predigten zum Nachsehen auf YouTube. Predigtpodcast auf Spotify und via Predigttelefon unter: 03991 7795197 zum Nachhören.

Gemeinde Leuchfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchfeuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott

Tel.: 0172 3052335

VEREINE UND VERBÄNDE

Erfolgreiches Treffen der Kooikerhondjefreunde 2024 beendet



Nun ist das 3. KooikerCamp an der Müritz schon wieder Geschichte. Drei Tage auf dem Campingplatz C15 „Bolter Ufer“ bei bestem Spätsommerwetter und sehr guten Bedingungen sind vorüber. Etwa 80 Teilnehmer aus vielen Regionen Deutschlands genossen mit ihren 70 Hunden die Schönheiten der Natur, hatten viel Spaß und tolle Gespräche. Wir fuhren mit unseren Hunden auf dem SUP Board, genossen bei den Müritz-Fischern die Köstlichkeiten der hiesigen Gewässer, wanderten durch den Müritz-Nationalpark, wurden im Kutschercafé in Boek mit leckerem Kesselgulasch und Torten verwöhnt. Abends verzauberte uns der filmreife Sonnenuntergang über der Müritz, die immer noch zum Baden einlud.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihre Gastfreundschaft und Unterstützung, besonders:

- bei der Katamaran- und Surfmühle am Campingplatz C15 für das

Treffen:

Donnerstag:	19:00 Uhr, Powerhour
Sonntag:	10:30 Uhr, Gottesdienst

Internationale Gemeinde Waren

Ansprechpartner: Ben Carey, Telefon: 0176 84526769

Gottesdienst

Der Gottesdienst findet jeden Sonntag um 09:30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 18a statt. Es ist ein Familien-Gottesdienst mit modernem Lobpreis und Austausch. Nach dem Gottesdienst brunchen wir zusammen.

Unseren Gemeinde-Kalender finden Sie auf unserer Website: <https://www.internationale-gemeinde-waren.de/>

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Gemeinschaftspastor Thomas Bast

Rabengasse 2

Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495

E-Mail: t.bast@mgvonline.de

Mo.	15:00 Uhr	Blaukreuz-Frauenbegegnungsgruppe
Mi.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Do.	15:00 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	18:00 Uhr	Blaukreuz-Begegnungsgruppe (14-tgl.)
	19:00 Uhr	Jugendtreff
So.	16:30 Uhr	Gottesdienst
oder	10:30 Uhr	an jedem ersten Sonntag mit Mittagessen

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Zu den Kirchentannen 3

Ansprechpartner: Dr. Christoph Lamster

Tel. 03991 168041

www.waren.nak-nordost.de

Gottesdienstzeiten:

So.	10:00 Uhr und
Mi.	19:30 Uhr

- Erlebnis, mit unseren Hunden auf dem SUP Board fahren zu dürfen
- bei den Müritzfischern und insbesondere bei Fischers Land Boek für die Köstlichkeiten aus unseren Gewässern und die sehr freundliche und geduldige Bedienung unserer großen Gruppe
- beim Kutscher Café in Boek für den leckeren Kesselgulasch und die tollen Torten
- bei der TDG Rechlin und insbesondere dem Personal des Campingplatzes C15 „Bolter Ufer“ für die besten Bedingungen, die sie uns jedes Jahr bieten
- beim Allgemeinen Hundeverein Kiebitzberg e. V., Waren, für die Bereitstellung der Parcourselemente für unsere Hunde
- nicht zuletzt bei „ihm“ oder „ihr“, die uns auch in diesem Jahr blendendes Spätsommerwetter bescherten.

Ohne diese Akteure wäre so ein erfolgreiches Camp durchzuführen nicht möglich. Sie haben tolle Reklame für unsere Region gemacht. Weil es allen Teilnehmern so gut gefiel, wird es mit dem 4. Kooiker-Camp im September 2025 eine Fortsetzung geben!

Kontakt: Frank Leonhardt Tel. 03991 666324 Mobil (auch WhatsApp) 01522 3090002



Volkshochschule Waren (Müritz)

(Sie finden uns unter: www.vhs-mse.de)

Anmeldungen online oder unter: 03991/ 125617 möglich

1. **PC-Kurs für Anfänger! - Neu**
Wo: Waren (VHS)
Starttermin: 04.11.2024
2. **Kreatives Arbeiten mit Holz**
Wo: Marihn (Werkstatt)
Wann: 12.10.2024
* nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite!
3. **ADHS - Besser verstehen!**
Wo: Waren (VHS)
Wann: 26.10.2024
4. **Gesteinsbestimmung - Neu**
Wo: Scheune Bollewick
Zeitraum: 04.11.2024 - 02.12.2024
(Montag von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr)
5. **Zeichnen und Malen für Anfänger**
Wo: Waren (vhs)
Start: Oktober 2024
(Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:30 Uhr)
6. **kreative Schreibwerkstatt**
Wo: Waren (vhs) und Röbel
Wann: 22.02.2025 und 22.03.2025
(Samstag von 10:30 Uhr - 17:00 Uhr)
7. **Entspannung und Bewegung zur Stressbewältigung - Neu**
Wo: Waren (vhs)
Zeitraum: 07.01.2025 - 19.02.2025
(Mittwoch von 16:50 Uhr - 18:20 Uhr)
8. **Wir stricken Socken - für Ungeübte und Geübte - Neu**
Wo: Scheune Bollewick
Zeitraum: 14.11.2024 - 12.12.2024
(Donnerstag von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr)
9. **Quilling - Kunstvolle Gestaltung mit Papierstreifen - Neu**
Wo: Waren (vhs)
Zeitraum: 18.11.2024
(Montag von 18:00 Uhr - ca. 20:15 Uhr)

* nähere Informationen zu allen Kursen finden Sie auf unserer Internetseite!

An alle Erzieher*innen / Tagespflegepersonen- unsere Kurse finden Sie auf unserer Internetseite

z. B.:

Rechtliche Beziehungen des Kindes in Trennung und Scheidungssituationen

Wo: Waren (vhs)
Termin: 02.11.2024

Mit den Warener Stadtführern unterwegs

Kontakt: Petra Hakert, Leiterin der IG Warener Regionalgeschichte / Stadtführer
Tel. 0172 4130870

Stadtführungen durch die historische Altstadt:

Treffpunkt: Haus des Gastes am Neuen Markt
11:00 Uhr / Dauer 2 Stunden
Oktober: Montag bis Samstag

Historische 3 Seen Rundfahrten mit den Schiffen der Blau-Weissen-Flotte begleitet von den Warener Stadtführern
Jeweils 14:15 Uhr bis 16:15 Uhr ab Stadthafen

Oktober, November Dienstag, Donnerstag + Samstag
und Dezember:
Adventsfahrten im 30.11 / 07.12./14.12./ 21.12
Dezember:

Abendliche Stadtführung mit Laterne

Treffpunkt Haus des Gastes am Neuen Markt

Oktober 2024 bis März 2025: Freitag ab 18.00 Uhr

Dauer: 1 Stunde mit anschl. Glühwein

Anmeldungen und weitere Informationen sind im Haus des Gastes erhältlich (Neuer Markt 21,03991 747790)

Initiative „Müritz hilft e.V.“

Alter Markt 14, 17192 Waren Müritz (im Alten Rathaus)

Ansprechpartner: Stephan Fischer

E-Mail: buero@mueritz-hilft.de

Homepage: www.mueritz-hilft.de

„Müritz hilft“ möchte als gemeinnütziger Verein vor allem geflohenen Menschen in der Müritzregion das Ankommen erleichtern und sie willkommen heißen.

Wir unterstützen vor allem:

- beim Umgang mit Behörden
- bei Arztbesuchen
- beim Übersetzen und Dolmetschen
- beim Lernen der Deutschen Sprache mit sozialer Beratung, wie z.B. Kita, Schule, Pflege
- beim Kennenlernen von Menschen
- in Fragen des täglichen Lebens in Deutschland

Regelmäßige Veranstaltungen:

Café International

In der Regel an jedem ersten Samstag im Monat findet ab 15 Uhr ein internationales Treffen statt. Eingeladen sind Einheimische und ukrainische Frauen, Männer und Kinder. Mitgebrachte Kleinigkeiten sind gerne gesehen.

Deutsch lernen

Mehrere Vereinsmitglieder unterstützen beim Deutschlernen. Menschen, die beim Lernen helfen wollen, sind herzlich willkommen!

Müritz-hilft-Stammtisch

Vereinsmitglieder und Interessierte treffen sich in unregelmäßigen Abständen montags ab 18 Uhr im Alten Markt 14.

Alle Termine werden im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter www.mueritz-hilft.de angekündigt!

Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren

Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartnerin: Frau Kordowski

Tel.: 03991 165824

www.alv-muer.de

E-Mail: treffwaren@alv-muer.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 12:30 Uhr - 17:00 Uhr

Mittwoch, Freitag nach Terminvereinbarungen

Mit unserem **Angebot** möchten wir Sie aktivieren, informieren und beraten bei allgemeinen Themen und zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit stehen.

Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- Jobsuche im Internet
- beim Beraten für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit u. v. m.



Angebot des Kleiderstübchens

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Besonderheiten:

Detaillierte Angaben zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen, sowie weiterer Projekte sind aus der o. g. Internetadresse zu entnehmen.

AWO Kreisverband Müritz e. V.

Kommunikationszentrum, Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Zugang barrierefrei)

Unsere regelmäßigen Angebote für alle, die Lust auf Gemeinschaft haben:

Dienstag (A) 13:30 - 16:00 Uhr (Rommé / Mensch-ärgere-dich-nicht)
letzter Dienstag im Monat entfällt

Mittwoch 09:30 - 11:30 Uhr Seniorenfrühstück
18:30 - 21:00 Uhr offener Spieletreff (Gesellschaftsspiele)

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr DigitalCafé für Senioren
(A) Für die Planung dieser Veranstaltungen bitten wir um rechtzeitige telefonische Anmeldung unter Tel: 03991 - 12 15 36.

Mitmachen im Ehrenamt

Wir suchen Menschen, die mitgestalten und unterstützen möchten. Durch die Mitwirkung von ehrenamtlichen Helfern können wir Ideen (weiter)entwickeln, Projekte ermöglichen und Gemeinschaft leben. Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie unser Verband: z. B. als Spielepate für Gesellschaftsspiele, Pilot unserer Senioren-Rikscha, Unterstützer in unserem DigitalCafé für Senioren, in einer unserer Kinder- und Senioreneinrichtungen oder bei Festen und Veranstaltungen. Für Fragen zum Ehrenamt und unseren Projekten wenden Sie sich gern an:

Annette Schattenberg (Ehrenamtskoordinatorin)

Mobil: 0174 - 624 15 49

E-Mail: Ehrenamt@awo-mueritz.de

AWO-Allgemeine Sozialberatung in Waren (Müritz)

Ansprechpartnerin: Diana Rimbu, AWO-Kreisverband Neubrandenburg-Ostvorpommern e. V.

Allgemeine Sozialberatung Waren (Müritz), Siegfried-Marcus-Straße 20

Sprechzeiten: Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 039911 480 969, E-Mail: diana.rimbu@awo-nbovp.de

Die Allgemeine Sozialberatung ist eine zentrale Beratungs- und Betreuungsstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Jede*r kann in eine persönliche Notlage kommen und benötigt dringend Hilfe und Unterstützung. Dies kann verschiedene Ursachen haben wie zum Beispiel eine Trennung vom* von Partner*in, Konflikte in der Familie, Überforderung, Existenzängste oder ein Verlust des Arbeitsplatzes. Wenn nötig, begleiten wir auch gern bei Behördengängen sowie bei der Antragsstellung verschiedener Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch. Wir beraten Sie persönlich in der Beratungsstelle, in der Häuslichkeit oder per Telefon. Durch unsere lösungsorientierte Beratung in einer wertschätzenden Atmosphäre suchen wir gemeinsam nach Perspektiven und Möglichkeiten. Beratung ab dem 18. Lebensjahr möglich.

Themenschwerpunkte:

- Begleitung von Menschen mit sozialen Problemen durch Beratungsleistung für eine aktive Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- Aktivierung der Selbsthilfekräfte der Ratsuchenden zur Überwindung von sozialen Schwierigkeiten

- Beratung und Betreuung bei Fragen der praktischen Lebensbewältigung
- soziale und wirtschaftliche Beratung (Antragsstellungen, Bearbeiten von eingehendem Schriftverkehr, Führen von Telefonaten)
- Vermittlung zu Fachberatungsstellen / weiteren Hilfsangeboten

AWO-Vielfalt Mecklenburgische Seenplatte gGmbH

Erziehungsberatungsstelle

Kontakt: Friedensstraße 7, 17192 Waren 2. OG,
Telefon: 03991 1879532
erziehungsberatungsstelle@awo-vielfalt.de

Angebot:

Wir bieten Beratung für alle an, die Themen und Fragen zu Erziehung, bei Verhaltensauffälligkeiten der Kinder, emotionalen Problemen oder Schwierigkeiten in der Familie oder der Schule vertraulich besprechen möchten. Das Team der Erziehungsberatungsstelle berät auch zu den Themen Paarberatung, Trennung/Scheidung und Umgangsregeln. Die Beratung ist vertrauensvoll, kostenfrei und ohne Antragstellung möglich. Termine können individuell vereinbart werden.

Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6

E-Mail: behindertenverband.muertitz@gmail.com

Internetseite: www.muertitzer-behindertenverband.de

Sprechzeiten:

Montag 14:30 - 16:30 Uhr

Dienstag 14:30 - 16:30 Uhr

Mittwoch 09:30 - 11:30 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohten und deren Angehörigen
- Umfangreiche soziale Beratung für eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Durchführung von Informationsveranstaltungen z.B. zu Vorsorge- und Betreuungsvollmachten
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen für Leistungen von Kostenträgern und beim Umgang mit Behörden

Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt „Klara“

Lange Straße 35, Tel.: 165111, E-Mail: klara@diakonie-mse.de

Terminvergabe:

Nach Vereinbarung Montag-Freitag

Im Interesse unserer Klient*innen nehmen wir auch außer Haus Termine wahr, daher können wir nicht garantieren, dass die Beratungsstelle stetig besetzt ist.

Zur Terminvereinbarung kontaktieren Sie uns bitte unter 03991/ 165111 oder klara@diakonie-mse.de

Die Beratungsstelle richtet sich an:

Frauen, Männer und Familien, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Es spielt keine Rolle, ob die Gewalterfahrung in der Vergangenheit liegt, gerade aktuell erlebt oder in der Zukunft befürchtet wird.

Unsere Angebote sind anonym, kostenlos und vertraulich.

Wir beraten Sie:

- zu Problemen mit Gewalt in der Beziehung und wie Sie sich schützen können
- wenn Sie Gewalt erfahren haben

Wir begleiten:

- Sie auf Wunsch zu Ämtern, Behörden, Anwälten und Polizei



Wir vermitteln bei Bedarf:

- in Schutzrichtungen
- zu Anwälten, Gerichtsmedizin
- zu weiteren Hilfsangeboten

Wir bieten:

- langfristige Nachsorgeangebote
- Unterstützung bei der Gestaltung ihres weiteren Lebensweges

Schwangerschaftsberatung - Schwangerschaftskonfliktberatung

Lange Straße 35, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 633889
beratungsstelle-waren@diakonie-mse.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 09 - 12 Uhr, Termine sind nach Vereinbarungen auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

Allgemeine Schwangerschaftsberatung über die Geburt hinaus zu verschiedenen Themen:

- was Sie rund um Schwangerschaft, Geburt und in den ersten drei Lebensjahren ihrer Kinder bewegt
- familienbezogene und existenzsichernden finanziellen Leistungen während und nach der Schwangerschaft, (z.B. Elterngeld, Kindergeld oder weiteres)
- Unterstützung bei der Bearbeitung finanzieller Hilfe für die Erstausrüstung des Kindes der Bundesstiftung
- Leben mit dem Kind, Eltern-Kind-Bindung
- Austausch zu herausfordernden Momenten sowie Anregungen zur Stärkung der Elternrolle, Erleichterung im Alltag
- psychosoziale Beratung, individuelle Fragestellungen
- Vernetzung mit anderen Angeboten und Fachstellen

Schwangerschaftskonfliktberatung:

- Schwangerschaftskonfliktberatung nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz und §218a und §219 Strafgesetzbuch (mit Ausstellung eines Beratungsscheins)
- Die Beratung erfolgt ergebnisoffen, religionsunabhängig, vertraulich und auf Wunsch anonym

Bund der Vertriebenen (BdV) Waren/Röbel e. V.

Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 732770

Sprechstunden:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr

CJD – Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Heinrich-Scheven-Straße 8, 17192 Waren Müritz
www.cjd-nord.de

Wir beraten kostenfrei und vertrauensvoll bei allen einwanderungsbedingten Anliegen und weiteren sozialen Herausforderungen. Wir helfen bei der Antragstellung für Ämter und Behörden. Unsere Angebote richten sich an alle Migrant*innen, ihre Familien, Arbeitgeber*innen, Mitarbeiter*innen in öffentlichen Einrichtungen sowie ehrenamtliche Helfer*innen und Unterstützer*innen.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Jugendmigrationsdienst / JMD

Fachdienst für junge Zuwanderer von 12 bis 27 Jahren. Beratung insbesondere bei Fragen zu Schule, Praktikum, Ausbildung, Studium und Beruf.

Ansprechpartnerinnen:

Janin Volkstaedt 0151 40639213
janin.volkstaedt@cjd.de
Marion Träger 0151 40639214
marion.traeger@cjd.de
Marlis Drösler 0151 40639215
marlis.droesler@cjd.de

Migrationssozialberatung / MSB

Beratung für Familien

Ansprechpartnerin:

Susanne Kröpsky 0151-10025853
susanne.kroepsky@cjd.de

Soziale Betreuung für ukrainische Geflüchtete

Aufsuchende Arbeit, Integrationshilfe für Einzelpersonen und Familien

Ansprechpartnerin:

Theresa Silberstein 0160-4356512
theresa.silberstein@cjd.de

mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Änderungen vorbehalten!

Informationen und Anmeldungen über Warener Wohnungsgenossenschaft eG

Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Christian Sperber, Tel.: 170819

Rotes Haus der WWG

montags	09:30	Englischkurs ab 28.10. (Anmeldungen ab sofort möglich)
	18:00	Fotoclub am 21.10.
dienstags	10:00	Tanzkreis am 22.10. + 5.11.
	14:00	Kartennachmittag
mittwochs	09:00	Gymnastikkurs für Senioren
	10:00	Gymnastikkurs für Senioren
	11:00	Gymnastikkurs für Senioren
donnerstags	09:00	Yoga
	14:30	3. Lit.-Musik. Salon am 24.10., mit den Müritzer Schreibfedern und Michael Hausburg, mit Kaffee und Kuchen, nur mit Anmeldung!
Vorschau	14:30	Plattdeutscher Nachmittag am Do., 14.11. (nur mit Anmeldung)
	14:30	Reisebericht Schottland am Do., 21.11. (nur mit Anmeldung)
	14:30	Weihnachtsfeier am Mi., 11.12. + Do., 12.12. (nur mit Anmeldung)

WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10

montags	08:00	Montagsfrühstück
	13:30	Die Reizenden am 21.10. + 4.11.
	14:00	Handarbeit am 14.10. + 28.10.
dienstags	10:00	Yoga
	16:00	Gymnastikkurs Flotte Keule
mittwochs	10:00	Rheumaliga am 6.11.
	10:00	Buchausleihe am 23.10. + 13.11.
	16:30	Schach
donnerstags	09:00	Skat

WWG Treff Mecklenburger Str. 10

montags	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
freitags	13:30	Kartennachmittag

Kegeln

montags 14:00 in der Kegelbahn Reschke am 21.10.

Wandergruppe für Männer

donnerstags 09:30 verschiedene Treffpunkte, am 17.10. + 31.10.

Wandergruppe für Jedermann

dienstags 10:00 verschiedene Treffpunkte, am 22.10. + 5.11.

Betreutes Reisen

donnerstags ca. 8:00 Reise Öffentliche Generalprobe der Nbdg. Philharmonie am 07.11.



Müritz-Chor

Ansprechpartner: Mario Wagner
Tel. 03981 2565 09 oder 0157 75395328

Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:00 Uhr in der Aula des Richard Wossidlo Gymnasiums statt. Singfreudige sind gerne zum Zuhören während der Proben eingeladen.

Perspektive e. V.

Als gemeinnütziger Verein bieten wir nachfolgende Leistungen an. Weitere Informationen zu unserem Angebot und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Webseite: www.perspektive-waren.de.

- **Betreuungsverein**
Tel.: 03991 6734217; E-Mail: bv@perspektive-waren.de
 - Kostenlose Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht
 - Es ist eine telefonische Terminvereinbarung für Beratungsgespräche erforderlich.
 - E-Mail: bv@perspektive-waren.de
 - **Schuldnerberatung**
Tel.: 03991 6734225; E-Mail: SIB@perspektive-waren.de
 - Unterstützungsleistungen bei finanziellen Schwierigkeiten.
 - Erstellung von Bescheinigungen für Pfändungsschutzkonten.
 - Die Schuldnerberatung ist kostenlos.
- Sprechstunden:
Mo./Di./Do./Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr sowie
Di.: 14:00 - 17:30 Uhr und Do.: 14:00 - 16:00 Uhr
(Die Öffnungszeiten zu Feiertagen und Brückentagen können abweichen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite: www.perspektive-waren.de.)

Pflegestützpunkt Waren (Müritz)

Kompetente, unabhängige und kostenlose Informationen zu allen Fragen der Pflege und Sozialberatung.

Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit!

Anschrift

Pflegestützpunkt Waren,
Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:

Pflegeberaterinnen: Frau Ellen Lemke
Frau Jana Röseler
Telefon: 0395/ 57087-2332

Sozialberaterin: Frau Britta Parsczenski
Telefon: 0395/ 57087-2331

Nachbarschaftshilfe: Herr Manfred Wüpper
Telefon: 0395/57087-2311

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6, 17192 Waren (Müritz),
Telefon: 03991-122196

Anmeldungen und weitere Informationen sind durch unsere Hausmanagerin Birgit Klinder erhältlich.

Änderungen vorbehalten!

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnisse)
10:30 - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (ohne Vorkenntnisse)
10:00 - 13:00 Uhr Müritzer Schreibfedern (monatlich)
14:00 - 16:00 Uhr Kaffeetreff - gemütliche Kaffeestunde
15:00 - 16:00 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke
16:30 - 17:30 Uhr Kindertanz mit Lara
18:00 - 20:00 Uhr Line Dance „Happy Dancer“

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung und Tanz mit Frau Behne
09:00 Uhr Nordic Walking für jedermann mit Herrn Job u. Frau Zahn
(Treff: Kranich Apotheke, Hans-Beimler-Straße 42b)

10:00 - 11:30 Uhr Dienstagskantorei mit Frau Drese
14:30 - 16:30 Uhr Bürgersprechstunde des Behinderten- und Seniorenbeirats (jeden 3. Dienstag im Monat)

16:00 - 17:30 Uhr „Aquarellmalerei“ mit Frau Shulha

Mittwoch

09:30 Uhr Mitgliedertreff des Behindertenverbandes Müritz e. V.

13:00 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet

15:00 - 16:00 Uhr Englisch für Kinder

17:30 - 19:30 Uhr Line Dance „Black Dogs“

19:30 - 21:00 Uhr „gemeinsam singen“ Chor in Neugründung

Donnerstag

09:30 - 10:30 Uhr Sportfalter-Stuhlgymnastik

14:00 - 16:00 Uhr Musikschule Fröhlich

13:30 - 17:00 Uhr Rommé-Nachmittag (mit Kaffee und Kuchen)

17:00 - 18:00 Uhr Bewegung bis ins hohe Alter

(Seniorenportgruppe)

18:00 - 19:00 Uhr Bewegung bis ins hohe Alter

(Frauensportgruppe)

19:30 - 21:30 Uhr Tangokurs 07.11., 14.11., 21.11., 28.11., 05.12., 12.12.2024

Freitag

09:30 - 11:30 Uhr Handarbeit „Die Strickfalter“ mit Frau Harnisch

10:00 - 11:00 Uhr Yoga mit Frau Zahn

17:00 - 21:30 Uhr Preisskat Herr Harnisch Herr Ott, 25.10.2024

Termine im November 2024 (nur mit Anmeldung)

05.11.2024 09:30 Uhr Frühstück und mehr ...

05.11.2024 15:00 Uhr Literatur-Café

29.11.2024 17:00 Uhr Preisskat Herr Harnisch Herr Ott

Wegweiser gGmbH

Verein der Freunde und Förderer psychisch Kranker und Menschen mit Behinderungen

Angebot zur Unterstützung im Alltag

- Alltagsbegleitung
- Hilfe in der Hauswirtschaft
- Familienentlastenderdienst

Über die Pflegekassen können die Kosten für unsere Leistungen ab dem Pflegegrad 1 abgerechnet werden.

Unser Angebot bieten wir auch gerne für Selbstzahler an.

Welche Leistungen Ihnen genau zustehen, haben wir auf unserer Webseite zusammengefasst: www.wegweiser-ev.de

Gerne beraten wir Sie bei einem kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräch.

Ansprechpartner:

Katja Hecker
Schleswiger Str. 8, 17192 Waren
E-Mail: katja.hecker@wegweiser-ev.de
Mobil: 0151 10842801

Pop-Chor Mee(h)rklang e. V.

Ansprechpartnerin: Peggy Kiepke,
Tel.: 03991 665152

Die Proben finden jeweils donnerstags um 19:00 Uhr in der Heinrich-Scheven-Straße 10 (CJD-Produktionsschule) statt.